



45468 Mülheim an der Ruhr, den 03.10.2016

Info-Brief 1/2016

Liebe Mitglieder und Freunde des Eppinghofer Bürgervereins,
der Vorstand möchte gerne die Tradition aus 2014 und 2015 fortsetzen und Sie/Euch in lockerer Folge über Neuigkeiten aus unserem Stadtteil informieren.

Modellprojekt Bürgerwerkstatt

In der letzte Woche hat uns das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr darüber informiert, dass wir als eine von 15 Bürgerwerkstätten im Rahmen des Modellprojekts „Bürger vernetzen Nachbarschaften. Quartiersentwicklung nutzt digitalen Wandel“ ausgewählt wurden.

Es kann also losgehen. Wir können die von uns eingereichte Projektidee

Entwicklung einer **Eppinghofen-App** mit den Funktionen

- Schwarzes Brett (Was gibt's Neues im Stadtteil?)
- Kultur- und generationsübergreifende Nachbarschaftshilfe (Angebote und Nachfrage)
- Sport und Freizeit (Vereinbarung gemeinsamer Aktivitäten)
- Eppinghofen im Netz (Wie präsentieren sich dort andere Institutionen, Vereine und Gruppen aus Eppinghofen?)

konkretisieren und mit der Umsetzung beginnen.

Dafür braucht es kreative Köpfe - deshalb sind alle, die mittun wollen, herzlich eingeladen, sich zu melden! IT-Kenntnisse braucht es nicht - Interesse an neuen Kommunikationsformen reicht aus.

Wegen der Vorgaben durch das Ministerium (siehe unten), muss ein erstes Treffen des Umsetzungsteams, in dem wir unsere die Kompetenzen und die unserer Kooperationspartner Quartiersmanagement Eppinghofen und Netzwerk der Generationen bündeln, noch vor dem 12.10.2016 stattfinden!

Bitte melden Sie sich/meldet Euch möglichst bis **Mittwoch, 05.10.2016, 18:00 Uhr** per E-Mail beim Vorstand (be.koe@hotmail.de), damit über Doodle ein Termin gefunden werden kann!

Von Seiten des Ministeriums sind folgende Termine vorgegeben:

- Erste telefonische Kontaktaufnahme in der Zeit vom 07. – 20.10.2016
- Erstellung eines kurzen Steckbriefs für das Internet bis 12.10.2016 (mit Bild der Gruppe!)
- Einladung zum Open.NRW-Kongress im Landschaftspark Duisburg am 24.10.2016
- Auftaktworkshop am 05.11. von 10:00 – 16:30 Uhr in Moers (Anmeldung bis 20.10.2016)

- Präsentation des Projekts auf der Jahrestagung der Quartiersakademie am 24.11.2016 im RuhrKongress in Bochum

Geflüchtenunterkunft am Klöttschen

Ab Mitte Oktober werden die Häuser am Klöttschen sukzessive bezogen. Die erste größere Gruppe sind junge Männer, die bereits seit einiger Zeit in Mülheim wohnen und zuvor im Priestershof und am Wenderfeld untergebracht waren.

Auch wenn nach dem Umzug sicher der eine oder andere Kontakt zu Ehrenamtlichen an den bisherigen Standorten in Heißen und Dümpten erhalten bleibt, ist neues Engagement natürlich willkommen!

Wer Ideen hat und sich engagieren will - und hier sind zunächst vor allem Angebote in den Bereichen Sport und Freizeitgestaltung gefragt - wendet sich bitte an die für den Standort zuständige Koordinatorin für ehrenamtliches Engagement, Frau Dorothea Kleine-Möllhoff, Caritaszentrum Eppinghofen, Vereinsstraße 10-12, Telefon 0208/9602697.

Ende November ist ein Begrüßungs-Kaffeetrinken in kleinem Rahmen für Flüchtlinge, Ehrenamtliche und die direkten Anwohner geplant.

„Mülheim räumt auf!“ am 28. und 29. Oktober 2016

Im Rahmen der Neuauflage von „Mülheim räumt auf!“ besteht Gelegenheit, achtlos Weggeworfenes an Stellen zu beseitigen, an die die Profis der Mülheimer Entsorgungsgesellschaft nicht hinkommen und auch kein Eigentümer zur Verantwortung gezogen werden kann.

Bei der diesjährigen Aktion will auch der Eppinghofer Bürgerverein Flagge zeigen!

Wer Interesse hat, sich am Freitag und/oder Samstag zu beteiligen, meldet sich bitte bis **Freitag, den 14.10.2016, 18:00 Uhr** ebenfalls am besten per E-Mail (be.koe@hotmail.de).

Die Anmeldung bei der MEG erfolgt von hier. Die notwendige Ausrüstung wird gestellt.

Für den Vorstand

Bernd Köhler
Vorsitzender